

gehender Natur sind, so werden wir doch sehr überlegen müssen, was wir tun können, um trotzdem die Verbindung mit den Massen des werktätigen Volkes zu sichern und durch Herausgabe von Informations- und Flugblättern die wichtigsten Fragen des Tageskampfes an die Massen heranzubringen. Durch den vom Parteivorstand herausgegebenen täglichen Pressedienst und die SED-Informationen wird versucht, den Redaktionen die erforderliche Unterstützung zu verschaffen und die allseitige Behandlung der politischen Fragen zu sichern. Außerdem wurden noch drei Konferenzen mit den Chefredakteuren unserer Parteizeitungen abgehalten, auf denen mit den Redakteuren und den Abteilungsleitern der Landesvorstände für die Presse wichtige Fragen unserer Propaganda und unseres Kampfes besprochen wurden. Dabei möchte ich noch besonders auf die Verpflichtung der Landesvorstände hinweisen, täglich Besprechungen mit den verantwortlichen Redakteuren über die Stellungnahme zu den in der Zeitung zu behandelnden Fragen zu sichern und damit den engen Kontakt zwischen der Zeitung und den Parteileitungen herzustellen.

Die überragende Bedeutung, die die werktätigen Frauen auf allen Gebieten unseres wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Lebens infolge der Veränderung gewonnen haben, die durch den Hitlerkrieg besonders in unserem wirtschaftlichen Leben hervorgerufen wurde, legt auch unserer Partei die Verpflichtung auf, einen großen Teil ihrer Arbeit auf die Gewinnung der werktätigen Frauen für den politischen Kampf zu verwenden. Es ist nicht nur die Überzahl der Frauen, die infolge des unerhörten Männermordes durch den Hitlerkrieg gewachsen ist, sondern auch die starke Verwendung, die die Frau an Stelle des Mannes im wirtschaftlichen Leben und im Verwaltungsdienst findet, die es der Partei zur Pflicht macht, in verstärktem Maße der Frau in der Wirtschaft, Verwaltung und Politik und auch innerhalb der Partei die ihr gebührende Stellung zu verschaffen und ihr die dafür erforderlichen Kenntnisse zu vermitteln. Wir sollen selbstkritisch eingestehen, daß diese Auffassung über die Bedeutung der Frau und über die Bedeutung, die unserer Arbeit unter den werktätigen Frauen zukommt, noch keineswegs in unserer Partei Allgemeingut geworden ist. (Beifall.) Noch viel zu sehr wird das Gebiet der Frauenarbeit als eine Ressortfrage des Frauensekretariats betrachtet und nicht als die Aufgabe der Gesamtpartei und aller ihrer Abteilungen. Auch in unserer Presse, unseren Flugblättern, unseren Resolutionen erscheint die Aufgabe der Agitation unter den Frauen und ihrer Einbeziehung in den Kampf meistens nur als ein Anhängsel,